

Regelkorrektur für *Essence* (Edition 2)

Auf Seite 7 der Spielanleitung sollte es wie folgt heißen:

Nachdem ihr alle Ergebnisse ausgewertet habt, nehmt ihr eure ausgespielten Tippkarten zurück auf die Hand und die ausgelegten Begriffskarten aus dem Spiel. Auch die aktuelle Fragekarte kommt aus dem Spiel.

~~(Nur im Grundspiel gilt: Handelt es sich um eine weiße Fragekarte, steckt ihr sie unter den Stapel der weißen Fragekarten zurück.)~~

Sobald alle Fragekarten einer Farbe aufgebraucht sind, wird diese Farbe zur **Auswahlfarbe**. Das bedeutet: Gelangt ihr auf ein Spielfeld, zu dem es keine Fragekarte mehr gibt, dürft ihr euch aussuchen, von welchem Stapel ihr eine Fragekarte zieht.

Der Spieler links vom aktuellen Zugspieler wird neuer Zugspieler. Damit beginnt die nächste Runde.

Das Spielende

Das Spiel endet, sobald ein Spieler das Zentrum der Erkenntnisspirale (Feld 84) erreicht hat oder **zwei** Fragekarten-Stapel aufgebraucht sind. Derjenige Spieler, der auf dem Erkenntnispfad am weitesten vorne liegt, hat das Spiel gewonnen.

Für eine noch interessantere Punktevergabe bei individuellen Fragen sollte es auf Seite 6 wie folgt heißen:

- Alle Mitspieler, die den Zugspieler richtig eingeschätzt haben, rücken ihre Spielfigur **so viele Felder vor, wie sich aus folgender Berechnung ergibt: [Anzahl aller Spieler] minus [Anzahl der Übereinstimmungen mit dem Zugspieler]**.

Beispiel: Im vorhergehenden Beispiel stimmen 2 Tippkarten von den Mitspielern mit Tills Tippkarte überein. Daher darf Tills Spielfigur 2 Felder vorrücken.

Da Franziska und Dagmar Till richtig eingeschätzt haben, dürfen ihre Spielfiguren $5-2 = 3$ Felder vorrücken. Die Spielfiguren von Christian und Nicole bleiben stehen, da sie nicht mit Tills Tippkarte übereinstimmen.